

DAS LEIDEN UND STERBEN DES HISTORISCHEN JESUS UND DEREN TRANSFORMATION IN DER PASSIONSGESCHICHTE¹

GERD THEIBEN

Abstract. Je klarer wir die Motive erkennen, die die Erinnerung an Jesus transformiert haben, umso besser können wir zu historischen Eckdaten des Lebens Jesu vordringen. Transformative Motive in der Passionserzählung sind die Suche nach der Schuld am Tod eines Unschuldigen, die Suche nach einem Sinn in diesem Geschehen und die Auseinandersetzung mit Todesangst. Die historische Auswertbarkeit ergibt sich aus der Vielzahl potentiell unabhängiger Quellen. Vor allem die Übereinstimmung zwischen dem mk Passionsbericht und einer bei Paulus anklingenden Passionserzählung belegen das Alter der Berichte. Übereinstimmungen der Überlieferungen mit unserem allgemeinen Wissen von allen Konfliktparteien ermöglichen begründete Aussagen z.B. über das Verhör vor dem Synhedrium. Jesus war bei all dem nicht nur passives Opfer: Er hat durch Symbolhandlungen die politische und die priesterliche Aristokratie provoziert. Wahrscheinlich gab er seinem Sterben den Sinn eines Prophetentodes. Er hoffte bis zuletzt darauf, dass die Gottesherrschaft kommen würde.

Keywords: historischer Jesus, Passionsgeschichte, Verhör vor dem Synhedrium, Prozess vor Pilatus, Deutung des Todes Jesu, Jesu Symbolhandlungen

Trotz aller historischen Skepsis in der Jesusforschung gibt es ein gesichertes Eckdatum: die Kreuzigung Jesu. Sie war eine Todesstrafe für Sklaven und Auführer. Sie sollte abschrecken, so dass sie immer in aller Öffentlichkeit vollzogen wurde. In Jerusalem wussten alle von ihr. Die ersten Christen hätten nie von ihr erzählt, wenn sie nicht wirklich geschehen wäre. Paulus nennt sie ein Ärgernis für Juden, d.h. eine Anfechtung für ihren Glauben, und eine Torheit für Griechen, also eine Beleidigung von Weisheit, Bildung und Geschmack. Der Satiriker Lukian spottete in der Mitte des 2. Jh. über die christliche Verehrung

¹ Vortrag am 4.4.2012 in der Katholischen Akademie in Bayern (München). Für die Veröffentlichung in Sacra Scripta wurde der Vortrag überarbeitet.